



Konzeption

der OGS
Falkenstraße

Inhaltsverzeichnis

1.0 Was bedeutet „Offene Ganztagsschule“	3
2.0 Unser Träger	3
3.0 Unsere OGS	3
3.1 Das Team.....	3
3.2 Anzahl der Gruppen.....	4
3.3 Öffnungszeiten.....	4
3.4 Räumlichkeiten.....	4
4.0 Unsere pädagogische Arbeit	5
5.0 Unser Tagesablauf	6
5.1 Mittagessen.....	6
5.2 Hausaufgabenbetreuung.....	6
5.3 Arbeitsgemeinschaften (AGs).....	7
5.4 Freispiel.....	7
6.0 Unser Ferienprogramm	8
7.0 Zusammenarbeit mit	8
7.1 ... Schule.....	8
7.2 ... Eltern.....	8
7.3 ... Kooperationspartner.....	9

1.0 Was bedeutet „Offene Ganztagschule“

Die offene Ganztagschule bietet zusätzlich zum planmäßigen Unterricht an Unterrichtstagen, an beweglichen Ferientagen und bei Bedarf auch in den Ferien Angebote außerhalb der Unterrichtszeit (*außerunterrichtliche Angebote*). In Kooperation mit einer Vielzahl von Partnern, insbesondere aus der Kinder- und Jugendhilfe, des Sports und der Kultur soll sie zur Erfüllung des Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrags eine entsprechende Förderung für alle Kinder, insbesondere auch aus bildungsbenachteiligten Familien, ermöglichen. Die offene Ganztagschule eröffnet Schülerinnen und Schülern Hilfe zur Selbstständigkeit und Eigenverantwortung und unterstützt Eltern bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf und in ihrer Erziehungsarbeit.“ (*Runderlass des Ministeriums für Schule und Weiterbildung vom 26.01.2006*)

2.0 Unser Träger

Unsere OGS gehört seit dem Schuljahr 2005/2006 zur GGS Erkrath, Standort Falkenstraße. Wir befinden uns in der Trägerschaft der Stadt Erkrath, dem Tor zum Neandertal.

3.0 Unsere OGS

3.1 Das Team

Das Team der Ganztagschule Falkenstraße besteht aus 10 Personen und setzt sich wie folgt zusammen:

- eine OGS-Leiterin à 35,5 Std.
- eine Gruppenleiterin à 30,0 Std.
- zwei Gruppenleiterinnen à 25,0 Std.
- drei Zweitkräfte à 25,0 Std.
- eine Betreuungskraft à 20,0 Std.
- zwei Mitarbeiterinnen für die Küche (sie teilen sich eine Stelle)

Die OGS-Leiterin und die Gruppenleitungen sind Staatlich Anerkannte Erzieherinnen mit Zusatzqualifikationen (*Sozialmanagement, Montessori Diplom*). Eine Zweitkraft und unsere Betreuungskraft haben eine zusätzliche Qualifikation zur OGS –Fachkraft bzw. OGS –Kraft. Alle Mitarbeiter sind ausgebildete Ersthelfer.

Gesichert wird die Qualität in unserer Einrichtung durch regelmäßige Teambesprechungen, interne und externe Weiterbildungen und durch die Teilnahme an Arbeitskreisen.

Ergänzend dazu dient uns auch Fachliteratur.

Wir bieten sowohl Plätze für Schulpraktikanten, als auch für die Praxis Integrierten Ausbildung (*PIA*) zum Staatlich Anerkannten Erzieher an.

3.2 Anzahl der Gruppen

Wir betreuen in 3 ½ altersgemischten Gruppen insgesamt 88 Kinder. In den Gruppen 1 bis 3 sind es jeweils 25 Kinder und in der Gruppe 4 sind es 13 Kinder.

3.3 Öffnungszeiten

Der Zeitrahmen offener Ganztagschulen im Primarbereich unter Einschluss der allgemeinen Unterrichtszeit erstreckt sich in der Regel an allen Unterrichtstagen von spätestens 08:00 - 16:00 Uhr, bei Bedarf auch länger, mindestens aber bis 15:00 Uhr. Gemäß Ziffer 1.2 bindet die Anmeldung der Kinder für Dauer eines Schuljahres und verpflichtet in der Regel zur regelmäßigen und täglichen Teilnahme an diesem Angebot. Die OGS ist ein Teil der Schule und unterliegt damit dem Schulgesetz (§ 9 Absatz 2,3 Schulgesetz).

Unsere OGS ist an allen Schultagen wie folgt geöffnet:

montags-donnerstags:

11:30 - 16:00 Uhr (*Spätdienst bis 16:30 Uhr bzw. 17:00 Uhr*)

freitags:

11:30 - 15:00 Uhr (*Spätdienst bis 15:30 Uhr bzw. 16:00 Uhr*)

Die Eltern haben die Möglichkeit, ihre Kinder bis 15:00 Uhr, 16:00 Uhr oder darüber hinaus für den Spätdienst bis 16:30 Uhr bzw. 17:00 Uhr anzumelden.

In den Ferien und an unterrichtsfreien Tagen öffnet die OGS bereits um 07:45 Uhr. Grundsätzlich bleibt die OGS für drei Wochen in den Sommerferien (*wechselweise die ersten oder die letzten drei Ferienwochen*), sowie an den Tagen zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen.

In Notfällen (nur mit Erklärung des Arbeitgebers) übernimmt die OGS der Johannesschule, während der dreiwöchigen Schließungszeit, in den Sommerferien die Betreuung einzelner Kinder unserer Schule.

3.4 Räumlichkeiten

Unserer OGS stehen folgende Räume und Orte zur Verfügung:

- 4 Gruppenräume:
Die Gruppenräume sind allesamt in einzelne Bereiche aufgeteilt (*Lesecke, Bauecke, Mal- und Bastelbereich*). Diese bieten den Kindern unterschiedlichste Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten mit altersentsprechenden pädagogischen Materialien.
- Klassenräume:
Die Klassenräume der Schule stehen der OGS und anderen Kooperationspartnern für die Hausaufgaben und Angebote zur Verfügung.

- Küche:
Wir verfügen über eine sehr geräumige, voll ausgestattete offene Küche, die uns gleichzeitig als Speiseraum dient. Sie bietet 34 Sitzplätze in einer gemütlichen Atmosphäre. Bei Bedarf nutzen wir auch den Raum der Gruppe 1 zum Mittagessen.
- Aula:
Die Aula kann von der OGS nach Absprache genutzt werden.
- Schulhof:
Unser Schulhof lädt zu jeder Art von Bewegung ein. Er verfügt über einen Geräteschuppen mit Außenspielmateral, zwei Tischtennisplatten, verschiedene Spielgeräte (*Turnstangen, Balancierbalken usw.*) und einigen Sitzgelegenheiten.
- Turnhalle:
Die Turnhalle wird von Kooperationspartnern und Lehrer*innen nach Absprache für Bewegungsangebote genutzt.

4.0 Unsere pädagogische Arbeit

Unser Leitbild: „Hilf mir, es selbst zu tun“ (*Maria Montessori*).

Der Schulleitsatz hat auch in unserer OGS Gültigkeit.

Durch die additive Arbeitsweise ergänzen unsere Förder- und Freizeitangebote den Unterricht vom Vormittag.

Wir stützen und erweitern die Bildungs- und Erziehungsarbeit der GGS Erkrath, auch im Rahmen der Integration und Inklusion. Dies geschieht durch umfassende Angebote zur individuellen Förderung, zur musisch – künstlerischen Bildung, zu Umweltbewusstsein, zu Bewegung, Spiel & Sport und zur sozialen Erziehung. Durch Partizipation machen die Kinder die Erfahrung, sich aktiv in den Alltag der OGS einzubringen.



Wir unterstützen die uns anvertrauten Kinder auf ihrem Weg zur Eigenverantwortung und Selbständigkeit.

5.0 Unser Tagesablauf

Unser strukturierter Tagesablauf vermittelt den Kindern Sicherheit und steuert Zeiten der An- und Entspannung. Dies ermöglichen wir den Kindern durch Zeiten der Ruhe, des Spiels sowie der gesteuerten und der selbstbestimmten Freizeit.

11:45 Uhr	1. Essensgruppe	anschließend Freispiel draußen oder im Gruppenraum
12:30 Uhr	2. Essensgruppe	s.o.
13:15 Uhr	3. Essensgruppe	s.o.
14:00 Uhr	Hausaufgaben	
15:00 Uhr	Spielen im Gruppenraum oder draußen	AGs
16:00 – 17:00 Uhr	Spätdienst	

5.1 Mittagessen

Abhängig vom Unterrichtsschluss teilen wir die Kinder in drei Essensgruppen ein.

Das Essen wird von einem Catering Unternehmen, welches großen Wert auf Fairtrade Produkte legt, jeden Tag frisch zubereitet und geliefert. Die Mahlzeiten werden unter gesundheitlichen Aspekten, nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (*DGE*) ausgewählt und ausgewogen zusammengestellt. Auch die Bedürfnisse von Kindern, die z.B. aus religiösen, ethischen oder gesundheitlichen Gründen auf bestimmte Nahrung achten müssen, werden bei der Zubereitung des Essens berücksichtigt.

Durch Obst und Rohkost werden die Mahlzeiten ergänzt.

Des Weiteren stehen den Kindern Mineralwasser mit und ohne Sprudel, sowie Tee gantztägig zur Verfügung.

Das Mittagessen bedeutet für unseren Tagesablauf eine besondere Phase, in der die Kinder Gemeinschaft erfahren und mit den Erzieher*innen, sowie den anderen Kindern wichtige Erlebnisse austauschen können. Tischregeln ermöglichen eine ruhige und angenehme Atmosphäre, in der die Kinder eine gepflegte Esskultur erlernen.

5.2 Hausaufgabenbetreuung

Unser Ziel der Hausaufgabenbetreuung ist es, die im schulischen Vormittag erlernten Methoden und Inhalte zu vertiefen, zu festigen und selbstständig anzuwenden. Die Kinder arbeiten nach wöchentlichen Plänen, die nach Bedarf individuell für sie erstellt werden. Die Hausaufgabenbetreuung geschieht durch die Erzieher*innen, die teilweise durch Lehrer*innen unterstützt werden. Bei den Zeiten richten wir uns nach den Vorgaben des Kultusministeriums. Für das 1. & 2. Schuljahr stehen

den Kindern 30 Minuten und dem 3. & 4. Schuljahr 45 Minuten zur Verfügung. Jederzeit können die Kinder auf ihre Lernmaterial (*Montessori*) zurückgreifen.

Das Üben für die Klassenarbeiten, die Durchführung von Leseübungen oder das auswendig Lernen sind Aufgaben, die von den Kindern zu Hause erledigt werden müssen.

5.3 Arbeitsgemeinschaften (AGs)

Am Nachmittag bieten wir den Kindern verschiedene AGs an, die sowohl von Erzieher*innen, Kooperationspartnern, als auch von Lehrer*innen durchgeführt werden. Gerne nehmen wir auch AG-Angebote von Seiten der Eltern, Großeltern oder anderen Angehörigen an. Unsere Arbeitsgemeinschaften finden gruppenübergreifend statt. Bei den Angeboten berücksichtigen wir die Interessen und Wünsche der Kinder. Folgende Lernbereiche beziehen wir mit ein: Bewegung, Kreativität, Musik, Hauswirtschaft, Umwelt und Naturwissenschaften. Die Entscheidung der Auswahl bei den AGs obliegt den Kindern.

AG Zeiten sind von Montag – Donnerstag zwischen 15:00 – 16:00 Uhr. So konnten AGs angeboten werden wie z.B.:

- Tanzen
- Chor
- Korbflechten
- Garten
- Vorlesen
- Ballspiele
- Kreativ
- Leichtathletik
- Yoga
- Computer
- Experimente

5.4 Freispiel

Das Freispiel ist ein wichtiger Bestandteil des Alltags und hat einen hohen Stellenwert in unserer Arbeit. Während dieser Zeit haben die Kinder die Möglichkeit bzw. die Freiheit, ihr Tun selbst zu bestimmen. Durch Raumgestaltung und Spielmaterialien drinnen und draußen geben wir den Kindern die Möglichkeit zum vielfältigen Spiel und zur Entwicklung eigener Spielideen.

Mit unterschiedlichsten Impulsen wecken wir bei den Kindern das Interesse und regen ihre Phantasie an.

Es ist uns wichtig, den Kindern ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Förderung von außen und eigenem intensivem Spiel zu bieten.

Freitags findet zwischen 14:00 – 15:00 Uhr unser Gruppennachmittag statt. Diese Zeit nutzen wir für Geburtstagsfeiern, Gesprächsrunden (*Gruppenrat*) oder gemeinsames Spiel.

6.0 Unser Ferienprogramm

In allen Ferien, an beweglichen Ferientagen und an schulfreien Tagen öffnen wir, die OGS, um 07:45 Uhr. In einer flexiblen Ankomphase bis 09:00 Uhr starten wir dann in den Tag. Nach einem gemeinsamen Frühstück wird der Tagesablauf besprochen.

Zeit	Aktivitäten
07:45 – 09:00 Uhr	Flexible Ankomphase
09:00 – 10:00 Uhr	Gemeinsames Frühstück / Besprechung des Tagesablaufes
ab 10:00 Uhr	Gezielte Aktionen / Angebote, Freispiel
12:30 Uhr	Mittagessen
ab 13:30 Uhr	Freispiel und Angebote

Während der Schulferien wird in unserer OGS ein besonderes Programm geboten, das sich an einem ausgewählten Thema orientiert. Dazu finden verschiedene Angebote und gezielte Aktionen innerhalb der Einrichtung und in der näheren Umgebung statt. Dabei achten wir besonders darauf, dass die Kinder auch genügend „freie Zeit“ zum Spielen und Erleben haben.

Bei Ausflügen oder besonderen Aktionen können die Zeiten variieren. Flexible Abholzeiten sind nach Absprache möglich.

Für die Ferienbetreuung ist eine Anmeldung notwendig. Diese Anmeldung ist verbindlich.

7.0 Zusammenarbeit mit...

7.1 ... Schule

Ein guter und steter Austausch mit den Lehrer*innen ist uns sehr wichtig. Einige von ihnen beteiligen sich an der Hausaufgabenbetreuung und bieten AGs an. Bei Bedarf nehmen wir an Elterngesprächen teil.

Gemeinsam mit den Lehrern besuchen wir interne und externe Fortbildungen (z.B. *Mettmann 2.0*).

Des Weiteren tauscht sich die OGS Leitung regelmäßig mit der Schulleitung aus und nimmt an den Lehrerkonferenzen teil.

7.2 ... Eltern

Ziel der Elternarbeit ist es eine Einheit zu bilden aus OGS / Schule und Elternhaus. Um den Kontakt mit den Eltern zu fördern und zu halten, laden wir sie zu Beginn des Schuljahres zu einem Elternabend ein. An diesem werden auch die Elternvertreter der OGS gewählt. Dort informieren wir die Eltern über Rahmenbedingungen, Tagesabläufe, Angebote und Entwicklung der OGS. Gleichzeitig werden sie in Form von Elternbriefen regelmäßig informiert. Darüber hinaus lädt das OGS- Team im Laufe des Schuljahres zu einem weiteren Elternabend ein. Dabei können aktuelle Themen behandelt werden. Auch eine gemeinsame größere Bastel- oder Backaktion kann Inhalt eines solchen Elternabends sein. Bei Bedarf werden feste Gesprächstermine vereinbart.

7.3 ... Kooperationspartner

Mit der Gewinnung außerschulischer Partner wird unser Betreuungskonzept qualitativ aufgewertet. Folgende Vereine und Verbände konnten wir als Kooperationspartner bislang für uns gewinnen:

- TSV Hochdahl 1964 e.V.
- Schachclub Erkrath
- SalzZ gUG – Kinder- und Jugendbetreuung Düsseldorf
- Stadtbücherei Erkrath
- Evangelische Kirchengemeinde Erkrath
- Naturschutzzentrum Bruchhausen
- Interaktion e.V.
- Musikschule Erkrath

Außerdem unterstützen uns qualifizierte Personen mit Angeboten aus verschiedensten Bereichen.